

STOCKSPORT

Schwertberg und Perg aufgestiegen

PERG/SCHWERTBERG. 13 Moarschaften duellierten sich Ende März bei der Bezirksmeisterschaft im Asphaltstockschießen auf der Anlage in Au/Donau um Top-Platzierungen. ASKÖ Schwertberg I bot während des gesamten Turnierverlauf die konstanteste Leistung und sicherte sich in der Besetzung Rudolf Bauer, Johann Maurer, Franz Wurm und Ewald Koppler den Bezirksmeistertitel. Ebenfalls stark präsentierte sich



ASKÖ Perg (Bild) und ASKÖ Schwertberg stiegen ins „Gebiet“ auf.

das Quartett von ASKÖ Perg I und schaffte somit den Aufstieg in die nächsthöhere Klasse. Johann Königshofer, Rudolf Pichler, Erich Kaltenberger und Hannes Weinberger qualifizierten sich als Zweiplatzierte ebenfalls für die nächsthöhere Klasse. Von den 13 Moarschaften gab es nur zwei Aufsteiger in die Region. Die Meisterschaft wird nun am 27. April in der Stockhalle Au fortgesetzt. ■

RALLYE CLUB PERG Nicht im Ziel

PERG. Nach dem Gesamtsieg bei der Osterrallye gingen der Bayer Hermann Gassner jun. und die Rallye-Club-Perg-Copilotin Ursula Mayrhofer am vergangenen Wochenende gleich wieder an den Start. Die 50. Rallye Erzgebirge, ein Lauf zur ADAC Rallye Masters, wartete mit viel Schnee auf die Teilnehmer und machte die Rallye entsprechend schwierig. Bereits nach der dritten Sonderprüfung hat sich das deutsch-österreichische Duo im Mitsubishi Evo X einen Vorsprung von knapp einer halben Minute herausgefahren. Auch die vierte Sonderprüfung lief sehr gut, bis die beiden kurz vor dem Ziel von der Strecke abkamen und vier Minuten in einem Acker feststeckten. Nachdem Sie mit Mühe und Not den Mitsubishi wieder auf die Strecke bringen konnten, wurden die Sonderprüfungen fünf und sechs ebenfalls in Bestzeit absolviert. Auf Sonderprüfung sieben folgte dann das endgültige Aus. In der letzten Kurve kam das Duo erneut von der Strecke ab. Der Versuch auf die Strecke zurückzukommen scheiterte kläglich und das Fahrzeug musste unmittelbar vor dem Lichtschranken für die Zeitnehmung abgestellt werden. ■

LESERBRIEF

SPG Perg/Windhaag – Fußball einmal anders / ständige Trainerwechsel

Aufgrund meiner langjährigen Erfahrungen im Fußballgeschäft und um bei der Spielgemeinschaft etwas zu bewegen, entschloss ich mich für diese Trainerstelle. Nach nur einmonatiger Tätigkeit folgte aber das Aus. Für mich und die Mannschaft total überraschend. Begründung der beiden Sektionsleiter Hinterreiter und Schachinger: ein Standardstatement. Vier Wochen später ließ man mir via Medien ausrichten, dass einige Trainingsübungen nicht so begeisternd waren. Kein Wunder, dass die von der Sektio-

nsleitung angeordneten Läufe zur Überprüfung der Kondition keine Jubelstimmung bei den Spielern hervorrief. Oft bis zu 20 Spieler im Training und bis zuletzt positive Rückmeldungen zu den Trainingseinheiten bestätigen wohl auch deren Qualität. Der nun bereits vierte Trainer in der laufenden Saison, drei Niederlagen in der Rückrunde und die Abstiegsgefahr – die Entwicklung der SPG stellt gegenwärtig eher einen Stillstand dar! Ich drücke den Spielern aber fest die Daumen, damit das Ziel Klassenerhalt erreicht wird.

von **Karl Salzer (Ex-Trainer)**
aus St. Georgen/Gusen

VOLLEYBALL

Siegeslauf hält an

PERG. Vergangenen Samstag erwarteten die Prinz-Girls Union Langenlebern zum Rückspiel in Perg. Trotz einer zweiwöchigen spielfreien Zeit überzeugten die Mädels rund um Neo-Kapitänin Anna Pührerfellner einmal mehr. Vor allem mit dem gewohnt druckvollen Service konnten die Mühlviertlerinnen immer wieder punkten. Angefeuert von

den Sponsoren Karl-Heinz Prinz und Franz Baumann feierten die Prinz-Girls gemeinsam mit dem zahlreich anwesenden Publikum den siebenten 3:0-Sieg im siebten Spiel. Am Sonntag findet die letzte Runde in dieser Saison statt. Beginn ist um 14 Uhr in der Bezirkssporthalle. Die Prinz-Girls erwarten zum Abschluss das Volleyteam Südstadt. ■

KURZ & BÜNDIG

Trainingseinheiten für Tennis-Einsteiger

PERG. Der Tennisverein Perg bietet für erwachsene Tennisinteressierte und -einsteiger unter fachmännischer Betreuung Schnuppertrainings bzw. „Kennenlern-Tennisstunden“ an. Das Angebot richtet sich vorrangig an Erwachsene, dabei vorwiegend an Anfänger. Die Schnuppertrainings werden an den Sonntagen 14., 21. und 28. April von jeweils 14 bis 16 Uhr angeboten. Für die einzelnen Trainings ist ein Unkostenbeitrag von zehn Euro pro Doppelstunde vorgesehen. Anmeldungen unter 07262/57148 bei Edith Reichenberger.

Tischtennis-Damen holen 16. Landestitel

RIED/RIEDMARK. Auch heuer wurden die Rieder Tischtennisdamen wieder ihrer Favoritenrolle gerecht und holten zum insgesamt 16. Mal und zum 14. Mal in Folge den Landesmeistertitel in den Bezirk. Damit bleiben sie weiterhin das Maß aller Dinge. Carola Schmutz & Co. deklassierten nicht nur die Konkurrenz, sondern behielten auch seit 12. Februar 2002 (letzte Niederlage gegen Altstadt Linz) ihre weiße Weste an. Lediglich der Zweitplatzierte TUS Kremsmünster kratzte mit einem 6:4 am Image der „Unbesiegbaren“. ■